

**Der Landfrauen-Bote
Nr. 07/2022**

Liebe Landfrauen,

da sind wir wieder. Die Sommerpause ist zu Ende, der Landfrauen-Bote ist wieder für Sie da. Viele haben uns zurückgemeldet, dass der Landfrauen-Bote unser Bindeglied zu den Mitgliedern auch in schwierigen Zeiten ist. Das sehen wir auch so und freuen uns, wieder zu Ihnen ins Wohnzimmer zu kommen.

1. Aus dem Hamburger Landesverband



Übergabe der Erntekrone am 24. September 2022 um 15 Uhr

Zum 26. Mal übergibt der LandFrauenverband Hamburg e.V. in diesem Jahr die Erntekrone an die Freie und Hansestadt Hamburg. Die Präsidentin der Bürgerschaft Carola Veit wird die Erntekrone symbolisch in Empfang nehmen. Seien Sie dabei, in der Hauptkirche St. Petri, Speersort 10, 20095 Hamburg.

**2. Aus den Ortsvereinen
Kirchwerder**



Ernteumzug in den Vier- und Marschlanden – Wer ist dabei?

Wir möchten euch herzlich dazu einladen am Ernte-Umzug in den Vier- und Marschlanden teilzunehmen, um den Menschen am Straßenrand unseren gemeinsamen Landfrauenpower zu zeigen. Mit einem farbenfrohen und blütenreichen Bild wollen wir die Menschen begeistern und diesen traditionellen Umzug bereichern. Auch ein Motto gibt es in diesem Jahr:

**Alle unter einem Schirm
Landfrauen Hamburg**

Unser Erntewagen wird dem Thema entsprechend geschmückt. Dafür brauchen wir eure Unterstützung. Wer kann uns Blumen spenden oder beim Schmücken helfen? Beim Mitmarschieren gerne mit Vereinsshirt- und Kappe.

Am Sonntag, den 02. Oktober 2022 um 10:30 Uhr

findet in unserer St. Severini Kirche ein Ökonomischer Gottesdienst statt.

Ab 12:30 Uhr stellen wir uns auf dem Norderquerweg zum Ernteumzug auf, der um **13:30 Uhr** starten wird. Wer uns unterstützen kann oder Mitmarschieren möchte, melde sich bitte bei **Ursel Wedemann, Tel. 7238042 oder mobil 01749091891**



Heike Götz liest bei den Hamburger Landfrauen

In dem Buch: „Einfach losgehen! – Pilgern auf der Via Baltica“, beschreibt Heike Götze Ihre 600 Kilometer lange Wanderung von Usedom nach Bremen. Seien Sie dabei, am 24.10.22 um 17 Uhr im Grünen Kompetenzzentrum Brennerhof. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Einladungen sind gerade fertig gestellt worden und werden in Kürze verteilt.

Regionales Mehl – Eine Bitte von Ursel Wedemann, Kirchwerder

Birger Richmann hat im letzten Jahr das Projekt HAMBURG BLÜHT ins Leben gerufen. Wie schon im LandFrauen-Boten berichtet, haben wir Hamburger Landfrauen dieses Projekt großzügig und mit sichtbarem Erfolg unterstützt. Jetzt gibt es ein neues Projekt von ihm. Er wird regionales Mehl verkaufen. Das Mehl stammt von Matthias Steffens (Milchhof Steffens, Neuengamme). Es wird in der Riepenburger Mühle gemahlen und abgepackt. Es wird Typ 812, 1050 und Vollkorn hergestellt. Auf den Mehlütten würde Birger gerne Kuchen- oder Brot-Lieblingsrezepte von den Landfrauen veröffentlichen, natürlich mit Hinweis auf die Landfrauen und mit unserem Bienensymbol.

Das ist für uns eine schöne und vor allem kostenlose Werbung. Darum mein Appell an euch: **Sendet mir eure Rezepte! Ihr könnt sie abfotografieren oder einscannen und an mich senden. Ich werde sie umgehend an Birger weiterleiten.**

Lieben Dank im Voraus, Ursel Wedemann.

2. Vom Bundesverband der Deutschen Landfrauen (dlv) Anerkennung für Ehrenamtliche endlich in politischer Diskussion

Der Deutsche LandFrauenverband (dlv) begrüßt Nancy Faesers Vorstoß, ehrenamtliches Engagement mit einem früheren Renteneintritt zu honorieren. In einer Talkrunde brachte Bundesinnenministerin Nancy Faeser ihre Wertschätzung für das ehrenamtliche Engagement von rund 29 Millionen Menschen in Deutschland zum Ausdruck. Dafür zieht sie als Honorierung für diesen wertvollen Beitrag an der Gesellschaft einen früheren Renteneintritt von bis zu einem Jahr in Betracht. „Mit diesem Vorstoß regt Nancy Faeser eine politische Debatte rund um die Anerkennung des Ehrenamts an, für die sich der Deutsche LandFrauenverband seit jeher beharrlich einsetzt. Dies begrüßen wir sehr“, sagt dlv-Präsidentin Petra Bentkämper. „Allerdings müssen dieser lebhaften Diskussion auch Taten folgen. Die bisherigen Überlegungen sind erste, dringend notwendige Schritte hin zu mehr Anerkennung für ein meist über Jahrzehnte ausgeübtes Ehrenamt“, so Petra Bentkämper weiter.

In seinen Wahlforderungen zur Bundestagswahl 2021 appelliert der dlv an die Bundesregierung, Ehrenamt in Form von zusätzlichen Rentenpunkten die nötige Aufwertung zukommen zu lassen. Dabei ist die Politik gefordert, einen runden Tisch zu etablieren, um gemeinsam mit Zivilgesellschaft, Sozialträgern und Wirtschaft konkrete Kriterien zu entwickeln

3. Aus dem Förderkreis des LandFrauenverbandes Hamburg 117 Millionen Schritte für die Bergedorfer Engel

Sie sind großartig. Jahr für Jahr knacken wir die Grenze des Vorjahres der gelaufenen Schritte. Dieses Jahr haben die 95 Teilnehmerinnen und Teilnehmer es auf sage und schreibe: 117.232.712 Schritte gebracht. 1.000 Euro (unser Spendenlimit) gehen nun an die Bergedorfer Engel, die obdachlosen Menschen mit Getränken und selbstgekochten Mahlzeiten versorgen aber auch perspektivisch nach einer Wohnung für diese Menschen suchen.

4. Der WIR-Tipp:



Was bedeutet „Zusammenhalt“ für junge Menschen im Norden?

Im NDR-Projekt „young reporter“ können sie ihre Geschichten erzählen und über verschiedene Kanäle des NDR crossmedial verbreiten - Fernsehen, Radio, Online und Social Media. Die Bewerbung ist für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 und 20 Jahren ab sofort möglich. Alles, was die Teilnehmer*innen dafür mitbringen müssen, ist eine Idee zum Thema „WIR-Gefühl“. Was bedeutet das Wort „WIR“ und wen meint es? Was macht Familie, Freundschaft und Zusammenhalt aus? Die Beiträge dazu werden im Rahmen der ARD-Themenwoche „WIR! Was hält die Gesellschaft zusammen?“ vom 6. bis zum 12. November zu sehen, hören und zu klicken sein. Bewerbungsschluss ist der 6. September 2022. Bewerben können sich auch kleine Teams von bis zu drei Freund*innen. Alle Infos zum Projekt „young reporter“ und zur Bewerbung finden sich auf [ndr.de/youngreporter](https://www.ndr.de/youngreporter).

Übrigens war das Motto des Deutschen LandFrauentages: Das Wir im Blick!

5. Der schnelle Veranstaltungs-Tipp:



20 Jahre Klinik-Clowns Hamburg

Lachen verbindet! Die Klinik-Clowns Hamburg feiern 20 Jahre Lachen schenken mit einem Jahrmarkt auf dem Katharinenkirchhof. Außer jeder Menge Clowns gibt es ein nostalgisches Karussell, die Zirkusschule zum Ausprobieren, Jonglage, Zauberei und Seifenblasen, Rikschafahrten und vieles mehr.

Am Sonnabend, den 3. September um 14:00 Uhr findet die große Clownsparade mit der Zirkusschule Zartinka und Albers Ahoi statt. Um 16:00 Uhr und 17:00 Uhr gibt es Live-Musik mit Albers Ahoi.

Veranstaltungszeit: 12:00 bis 18:00 Uhr

Wir wünschen Ihnen bunte Herbsttage

Vorstand und Geschäftsführung des
LandFrauenverbandes Hamburg